Flur 99

Mallinckrodtstraße

Schleswiger Straße

Holsteiner Straße

Missundestraße

Bornstraße

Brunnenstraße

Alsenstraße

Nordstraße

Lambachstraße

Heroldstraße

Duppelstraße

Kielstraße

Lauenburger Straße

Flur 100

Flur 98

Flur 106

Flur 105

Fläche für öffentliche Nutzung (Schulgrundstück)

siehe Teiländerung DPl. 122

Kinder-Spielplatz

Hofbebauung freizuhalten

Von einer weiteren Hofbebauung freizuhalten

Nord II

Nord II Ost

Nord III

Nord III Ost

P

Zeichenerklärung

Gebäudebestand

Wohn- und Geschäftsgeb. | gewerbl. Gebäude | öffentl. Gebäude

vorhanden / Geschossz.

behelfsmäßig errichtet

beheimatmäßiger Aufbau

unbebaute Fläche

früherer Gebäudegrundriß

Grenzen, Flucht- und Baulinien

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Eigentumsgrenze

Grenze des Bereicherungsausgleichsgebietes

Grenze des Umlegungsgebietes

unverändert bestehenbleibende Fluchtlinie

unverändert bestehenbleibende Baulinie

neue Fluchtlinie

neue Baulinie

neue Flucht- zugleich Baulinie

Aufteilung des Straßenprofiles

Verkehrs-, Grün- u. Bauflächen

verbleibend | neu

öffentliche Verkehrsfläche (Straße)

öffentliche Verkehrsfläche (Parkplatz)

öffentliche Grünfläche

private Grünfläche (Kleingarten)

Durchfahrt

Anlieger

Versorgungsanl. / Schiene

Die vereinfachte Änderung Nr. 1 sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auflegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den "STADTNACHRICHTEN" - amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 8 vom 23.7.1962 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde die vereinfachte Änderung rechtsverbindlich.

Dortmund, den 3.5.1964

Der Oberstadtdirektor
In Vertretung
Stadtrat

Der Rat der Stadt hat am 24.7.1962 die mit der Ziffer 3 bezeichnete vereinfachte Änderung nach § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen.

Dortmund, den 25.7.1962

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Hauptschriftführer

Die vereinfachte Änderung Nr. 2 sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auflegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den "STADTNACHRICHTEN" - amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 17 vom 30.4.1964 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde die vereinfachte Änderung rechtsverbindlich.

Dortmund, den 3.5.1964

Der Oberstadtdirektor
In Vertretung
Stadtrat

Die vereinfachte Änderung Nr. 3 sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auflegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den "STADTNACHRICHTEN" - amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 3 vom 19.1.1962 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde die vereinfachte Änderung rechtsverbindlich.

Dortmund, den 3.5.1964

Der Oberstadtdirektor
In Vertretung
Stadtrat

Der Rat der Stadt hat am 4.2.1962 die mit der Ziffer 7 bezeichnete vereinfachte Änderung nach § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen.

Dortmund, den 4.2.1962

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Der Rat der Stadt hat am 20.4.64 die mit der Ziffer 2 bezeichnete vereinfachte Änderung nach § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen.

Dortmund, den 21.4.64

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Hauptschriftführer

Angefertigt:

Dortmund, den 14. Juni 1955

Die Übereinstimmung der Bestandseingaben mit den Katasterunterlagen, der Örtlichkeit, sowie der bereits festgestellten städtebaulichen Planung wird bescheinigt.

Stadtoberamtsrat

Entworfen und aufgestellt:

Dortmund, den 26. Sept. 1955

Planungsamt:

Baudezernent:

Stadtrat

Stadtoberamtsrat

Dieser Plan ist gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV NW S. 73) durch Beschluß der Ratsversammlung vom 24. Oktober aufgestellt worden.

Dortmund, den 26. Oktober 1955

Oberbürgermeister

Ratsmitglied

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV NW S. 73) in der Zeit vom 14. Febr. 1956 bis 12. März 1956 offengelegen.

Dortmund, den 13. März 1956

Der Oberstadtdirektor i.V.

Stadtrat

Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV NW S. 73) ist durch Verfügung vom 23.8.1956 – 29.4.1952 (GV NW S. 73) – Nr. 34 – Reg. e. Dm. – Sm. 10) – worden, daß dieser Plan mit den Zielen des Bebauungsplanes übereinstimmt.

Essen, den 27. August 1956

Der Minister für Wiederaufbau, Außenstelle Essen

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV NW S. 73) durch Beschluß der Ratsversammlung vom 28. Nov. 1956 förmlich festgestellt worden.

Dortmund, den 29. November 1956.

Oberbürgermeister

Ratsmitglied